

Datenschutzerklärung

1. Einleitung

- ¹ Der Datenschutz ist der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) wichtig. Mit dieser Datenschutzerklärung informiert die SCNAT über die wichtigsten Aspekte der Bearbeitung von Personendaten durch die SCNAT auf ihren Webseiten.
- ² Die SCNAT beachtet beim Umgang mit Personendaten die anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Je nach dem Zusammenhang, in dem eine Bearbeitung von Personendaten erfolgt, sind dies das Bundesgesetz über den Datenschutz (DSG) in der Schweiz mit den dazugehörigen Verordnungen oder die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union.
- ³ Wenn der SCNAT Personendaten anderer Personen (z.B. Familienmitglieder, Daten von Arbeitskollegen) zur Verfügung gestellt werden, ist die bekanntgebende Person verpflichtet, sicherzustellen, dass diese Personen die vorliegende Datenschutzerklärung kennen, dass eine Erlaubnis zur Bekanntgabe besteht und dass diese Personendaten korrekt sind.

2. Geltungsbereich

- ¹ Diese Datenschutzerklärung gilt für alle Angaben, welche sich auf eine bestimmte oder eine bestimmbare bzw. identifizierte oder identifizierbare Person beziehen und welche Personendaten im Sinne des DSG bzw. personenbezogene Daten im Sinne der DSGVO darstellen (nachfolgend: Personendaten).
- ² Diese Datenschutzerklärung gilt für die Bearbeitung von Personendaten im Sinne des DSG sowie für die Verarbeitung von Personendaten im Sinne der DSGVO (nachfolgend: Bearbeitung) innerhalb der SCNAT mit ihren Organen und Einheiten und von diesen betriebenen Systemen (nachfolgend: IT-Systeme). Sie gilt insbesondere in Bezug auf die von der SCNAT betriebenen Webseiten, z.B. naturwissenschaften.ch (SCNAT Wissen) oder scnat.ch (SCNAT Netzwerk) (nachfolgend: Websystem). Allenfalls regeln andere Datenschutzerklärungen (insb. für Mitarbeitende), Nutzungsbedingungen und/oder andere Dokumente spezifische Sachverhalte.

3. Verantwortliche / Datenschutzbeauftragte

- ¹ Verantwortlich für die hierin beschriebene Bearbeitung von Personendaten durch die SCNAT sowie alle Anträge auf Ausübung der Auskunfts- und weiteren den betroffenen Personen zustehenden Rechte ist der Verein Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT, Haus der Akademien, Laupenstrasse 7, 3001 Bern. Datenschutzrechtliche Anliegen sind an die folgende Adresse zu richten:

Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT
im Handelsregister eingetragener Verein
Haus der Akademien
Laupenstrasse 7
Postfach
3001 Bern
Schweiz
Tel. +41 31 306 93 00

Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT)

Haus der Akademien · Laupenstrasse 7 · Postfach · 3001 Bern · Schweiz
+41 31 306 93 00 · datenschutz@scnat.ch · scnat.ch 🐦 @scnatCH

Mail: datenschutz@scnat.ch

Handelsregister- und UID-Nummer: CHE-112.106.433

² Die Vertretung der SCNAT in der EU wird wahrgenommen durch:

All European Academies (ALLEA)
eingetragener Verein nach deutschem Recht
c/o Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Jägerstraße 22/23
10117 Berlin
Deutschland
Tel. +49 30 325 98 73 72
Mail: secretariat@allea.org

4. Kategorien von Personendaten und Bearbeitungszwecke

¹ Die SCNAT bearbeitet folgende Kategorien von Personendaten zu den jeweils beschriebenen Zwecken:

- a. Stammdaten: Stammdaten sind z.B. der Name, die Telefonnummer, Anschrift oder E-Mail-Adresse, Kopien amtlicher Ausweise sowie weitere Angaben zur Person (z.B. Fachwissen, Profilfoto), die der SCNAT mitgeteilt werden; bspw. bei der Registrierung zum Websystem, für den Newsletter oder bei der Kontaktaufnahme.
- b. Vertragsdaten: Vertragsdaten sind Daten, die bei der Vertragsanbahnung und Vertragsschliessung bearbeitet werden, bspw. Kunden-, Lieferanten- und Bewerbungsdaten ebenso wie Abrechnungs-, Versicherungs-, Finanz- und Steuerdaten, sowie alle Daten, zu deren Bearbeitung SCNAT gesetzlich verpflichtet ist.
- c. Kommunikationsdaten: Kommunikationsdaten sind Daten, welche bei einer Kontaktaufnahme mit SCNAT im Sinne von Ziff. 9 dieser Datenschutzerklärung bearbeitet werden. Für mehr Informationen wird auf ebendiese Ziffer verwiesen.
- d. Nutzungsdaten: Nutzungsdaten werden bei der Verwendung von Cookies (vgl. Ziff. 8) erfasst und bearbeitet oder sie fallen im Rahmen der Erfassung von Log Daten an (vgl. Ziff. 7). Für mehr Informationen wird auf die erwähnten Ziffern verwiesen.
- e. Log Daten: vgl. Ziff. 7.
- f. Bild- und Tonaufnahmen: An Veranstaltungen der SCNAT (Tagungen, Symposien, Workshops, etc.) kann die SCNAT Bild- und Tonaufnahmen der Teilnehmenden, Gästen und Mitwirkenden anfertigen.

5. Rechtsgrundlagen

¹ Sofern für die Datenbearbeitung eine Rechtsgrundlage erforderlich ist, bearbeitet die SCNAT diese gestützt auf eine der im Folgenden aufgeführten Rechtsgrundlagen:

- a. Einwilligung (vgl. Art. 6 Abs.1 lit. a DSGVO): Die Einwilligung dient als Rechtsgrundlage, wenn die SCNAT eine solche eingeholt hat und keine andere Rechtsgrundlage einschlägig ist (bspw.: Newsletter, Beiträge auf den Webseiten, Kontaktaufnahme). Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, was jedoch keine Auswirkung auf bereits erfolgte Datenbearbeitungen hat.
- b. Berechtigtes Interesse (vgl. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO): Die SCNAT bearbeitet Daten auf Grundlage ihres berechtigten Interesses, welches insbesondere aus ihrem gesetzlichen Auftrag erwächst (insb. Bereitstellung und Optimierung der Webseiten).

- c. Vertrag (vgl. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO): Die Datenbearbeitung kann auch gestützt auf einen Vertrag oder eine Vertragsanbahnung erfolgen (bspw. Bewerbung, Kauf im Webshop).
- d. Gesetzliche Verpflichtung (vgl. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO): Erfolgt die Datenbearbeitung aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung, dient diese als Rechtsgrundlage (bspw.: Weitergabe von Personendaten an Dritte, Aufbewahrung bestimmter Unterlagen).

6. Weitergabe von Personendaten

- ¹ Die SCNAT gibt Personendaten im Rahmen ihrer geschäftlichen Aktivitäten und der Zwecke gemäss Ziff. 4, soweit erlaubt und es ihr als angezeigt erscheint, auch Dritten bekannt, sei es, weil sie diese für die SCNAT bearbeiten, sei es, weil sie die Personendaten für ihre eigenen Zwecke verwenden wollen. Dabei geht es insbesondere um folgende Stellen (alle gemeinsam: Empfänger):

 - a. Dienstleister der SCNAT (innerhalb der SCNAT sowie extern), einschliesslich Auftragsbearbeitern (wie z.B. IT-Provider);
 - b. Öffentlichkeit, einschliesslich Besuchende von Webseiten und sozialer Medien;
 - c. Organisationen im Verbund der Akademien der Wissenschaften Schweiz;
 - d. (Mit-)Organisatoren von Veranstaltungen der SCNAT;
 - e. Websystem-Partner, insbesondere Gruppennutzer;
 - f. anderen Parteien in möglichen oder tatsächlichen Rechtsverfahren
 - g. Untermieter:innen im Haus der Akademien (Telefonnummern über Mittel, Liste der Personen mit Druckerzugang;
- ² Diese Empfänger sind teilweise im Inland, können aber irgendwo auf der Erde sein. Befindet sich ein Empfänger in einem Land ohne angemessenen gesetzlichen Datenschutz, verpflichtet die SCNAT den Empfänger vertraglich zur Einhaltung des anwendbaren Datenschutzes (dazu verwendet SCNAT die revidierten Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission, die hier abrufbar sind: https://eur-lex.europa.eu/eli/dec_impl/2021/914/oj?), soweit der Empfänger nicht bereits einem gesetzlich anerkannten Regelwerk zur Sicherstellung des Datenschutzes unterliegt und SCNAT sich nicht auf eine Ausnahmestimmung stützen kann. Eine Ausnahme kann namentlich bei Rechtsverfahren im Ausland gelten, aber auch in Fällen überwiegender öffentlicher Interessen oder wenn eine Vertragsabwicklung eine solche Bekanntgabe erfordert, wenn eine Einwilligung vorliegt oder wenn es sich um von der betroffenen Person allgemein zugänglich gemachte Daten handelt, deren Bearbeitung sie nicht widersprochen hat.

7. Log-Daten

- ¹ Bei jedem Besuch auf von der SCNAT betriebenen Webseiten erfasst das IT-System der SCNAT Daten wie z.B. IP-Adresse, Mac-Adresse des Smartphones oder Computers, Angaben zum Gerät und Einstellungen, Cookies, Datum und Zeit des Besuchs, abgerufene Seiten und Inhalte, benutzte Funktionen, verweisende Webseite, Standortangaben.
- ² Diese Daten werden vorübergehend in den Log-Dateien der IT-Systeme der SCNAT gespeichert. Sie werden nicht zusammen mit anderen personenbezogenen Daten der Besucher gespeichert.

8. Cookies

- ¹ Beim Besuch unserer Webseiten werden teilweise Cookies eingesetzt, die für das ordnungsgemässe Funktionieren der Funktionalitäten erforderlich sind. Cookies kommen auch zum Einsatz,

um das Nutzungserlebnis der Besucher zu optimieren, insbesondere indem Inhalte von Drittanbietern eingebunden werden.

- ² Cookies sind kleine Dateien, die auf den mobilen Endgeräten oder Computern der Besucher gespeichert werden, wenn sie die Webseiten besuchen oder nutzen. Cookies können Präferenzen des Besuchers speichern oder diesen bei der wiederholten Nutzung der Webseiten identifizieren. Bei der Aktivierung eines Cookies wird diesem eine Identifikationsnummer (Cookie-ID) zugeteilt, über die der Browser des Besuchers identifiziert wird und die im Cookie enthaltenen Informationen genutzt werden können.
- ³ Die meisten Internet-Browser akzeptieren Cookies automatisch. Webseiten-Besucher können die Verwendung von Cookies jedoch durch Änderung der Einstellungen im Internetbrowser kontrollieren. Sie können festlegen, dass keine Cookies akzeptiert werden, dass jeweils angefragt wird, bevor ein Cookie einer von ihnen besuchten Webseite akzeptiert wird und dass Cookies deaktiviert oder eingeschränkt werden. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert erfolgen. Werden Cookies für die Webseiten abgelehnt bzw. deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen vollumfänglich genutzt werden.
- ⁴ Die SCNAT verwendet nur technisch notwendige Cookies.
- ⁵ Die SCNAT setzt auf ihren Webseiten ferner Plug-Ins und ähnliche Elemente von Drittanbietern ein. Das ist für die Benutzer jeweils ersichtlich (typischerweise über entsprechende Symbole). Diese Elemente wurden so konfiguriert, dass sie standardmässig deaktiviert sind und beim erstmaligen Besuch um Zustimmung der Benutzer ersucht wird (sog. Consent-Banner). Werden sie aktiviert (durch Anklicken und Zustimmung), können die Betreiber der jeweiligen Dienste registrieren (bspw. durch Verwendung von Cookies, dass die betroffene Person auf einer Webseite der SCNAT ist und wo und können diese Informationen für ihre Zwecke nutzen. Die Bearbeitung Ihrer Personendaten erfolgt dann in Verantwortung dieses Betreibers nach dessen Datenschutzbestimmungen. Die SCNAT erhält von diesen Betreibern keine Angaben zu den Benutzern. Für YouTube-Links verwenden wir youtube-nocookie.com. Dies verhindert die Weitergabe von Personendaten an Dritte, aber YouTube setzt dabei weiterhin Cookies und sammelt damit gewisse Daten der Benutzer und gibt diese an Google-Server weiter (hierfür gilt die Datenschutzerklärung von YouTube). Für Google Maps verwenden wir die Google Maps Static API, welche keine Cookies setzt. Es ist jedoch nicht auszuschliessen, dass gewisse Personendaten der Benutzer (insb. IP-Adresse) an Google übertragen und von Google für eigene Zwecke verwendet werden.

9. Kontaktaufnahme mit der SCNAT

- ¹ Bei Kontakten mit der SCNAT (schriftlich, per E-Mail, Web-Formular oder Telefon) werden die von der anfragenden Person angegebenen Daten von der SCNAT ausschliesslich zwecks Bearbeitung der Anfrage und allfälliger Anschlussfragen bearbeitet. Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nur nach vorgängiger Rücksprache und Einwilligung der anfragenden Person. Die Weitergabe von Personendaten an Partnerorganisationen gilt dann nicht als Weitergabe an Dritte, wenn das Web-Formular auf der Webseite der Partnerorganisation gehostet ist (vgl. Ziff. 12).
- ² Die SCNAT behält sich vor, Dritte mit der Bearbeitung von Personendaten im Auftrag und nach den Weisungen der SCNAT zu beauftragen (nachfolgend: Auftragsbearbeitung). Auftragsbearbeiter können auch im Ausland sein, jedoch nur unter der Voraussetzung, dass ein angemessener Datenschutz sichergestellt ist. Die Daten im Zusammenhang mit der Anfrage werden 12 Monate gespeichert. Danach werden sie gelöscht, sofern die Daten nicht in anderen Zusammenhängen, die sich aufgrund der Anfrage ergeben haben (z.B. Vertragsabschluss im Web Shop), weiterhin benötigt werden. Spätestens nach zehn Jahren werden alle Daten gelöscht, sofern nicht eine gesetzliche Archivierungspflicht besteht.
- ³ Die betroffenen Personen haben das Recht, die Einwilligung zur Bearbeitung ihrer Daten für die Beantwortung ihrer Anfrage jederzeit zu widerrufen und der weiteren Datenbearbeitung zu widersprechen. In diesem Fall werden die Daten gelöscht und die Anfrage nicht weiterbearbeitet.

Werden die Daten aufgrund einer Kontaktnahme bereits in anderen Zusammenhängen bearbeitet, wie z.B. aufgrund eines zwischenzeitlich abgeschlossenen Vertrages, so gelten für den Widerruf der Einwilligung und den Widerspruch betreffend die Datenbearbeitung die für den betreffenden Zusammenhang massgeblichen Grundsätze.

10. Nutzung von IT-Systemen

¹ Die im Zusammenhang mit der Anbahnung, dem Abschluss oder der Abwicklung von Verträgen betreffend die Nutzung von IT-Systemen erhobenen oder generierten Personendaten (insbesondere Stammdaten der Nutzer, Login-Daten für das Nutzerkonto, Vertragsdaten, Nutzungsdaten) werden von der SCNAT nur in dem Umfang und zu dem Zweck bearbeitet, wie dies für den Abschluss bzw. die Abwicklung des Vertrages erforderlich ist. Die Daten werden so lange aufbewahrt, wie dies zur Erfüllung des Zweckes der Datenbearbeitung notwendig ist, jedoch spätestens mit der Beendigung des Vertragsverhältnisses gelöscht, sofern keine gesetzliche Pflicht zu einer längeren Aufbewahrung besteht, z.B. aufgrund von Vorschriften zur Buchführung oder des Steuerrechts.

² Neben der Erhebung von Personendaten direkt bei den betroffenen Personen behält sich die SCNAT auch die Beschaffung von Daten bei Dritten vor, um den Antrag auf Nutzung der IT-Systeme zu prüfen.

³ Für das Nutzerkonto sind folgende Personendaten zwingend anzugeben:

- a. Anrede (Herr, Frau, divers);
- b. Nachname;
- c. Vorname;
- d. Korrespondenzsprache;
- e. E-Mail; und
- f. Passwort.

Die Angabe folgender Personendaten ist freiwillig:

- a. Mittelname;
- b. Akademischer Titel;
- c. Funktion;
- d. Institutionelle Anbindung;
- e. weitere Kontaktangaben (Telefon, Mobil, Weblink, Soziale Medien, Post- und Besuchsadresse); und
- f. Profilfoto

Folgende Benutzenden können zudem die erwähnten weiteren Personendaten angeben, wobei die Angabe freiwillig erfolgt:

- a. Mitglieder von Fachgesellschaften, die Mitglieder der SCNAT sind, und Mitglieder von SCNAT-Gremien: Link zu CV, Tätigkeitsbeschreibung, Tätigkeitsgebiet, Kategorien/Fachdisziplinen, ORCID-ID, Schlüsselpublikationen; und
- b. Personen mit Angebot(en) im Bereich Nachwuchsförderung: Kompetenzbereich, Sprachen, Typ des Engagements (bspw. Patenschaft für Maturaarbeiten), Angebotsbeschreibung (ggf. mehrsprachig).

⁴ Im Websystem werden folgende Personendaten von gewählten Mitgliedern der SCNAT-Gremien (Vorstand, Plattformen und Arbeitsgruppen) angezeigt, womit sie für andere Benutzer des Websystems ersichtlich sind:

- a. **Ohne explizite Zustimmung:** Akademischer Titel, Nachname, Vorname, Name SCNAT-Gremium und dortige Funktion;
- b. **Zusätzlich, mit expliziter Zustimmung:** Profilfoto, Institutionelle Anbindung und dortige Funktion, Adresse, E-Mail, Telefon, Mobil-Telefon, Weblink, Soziale Medien, Link zu CV, Tätigkeitsbeschreibung, Tätigkeitsgebiet, Kategorien/Fachdisziplinen, ORCID-ID, Schlüsselpublikationen;
- c. **Zudem für Personen mit Angebot(en) im Bereich Nachwuchsförderung:** Kompetenzbereich, Sprachen, Typ des Engagements (z.B. Patenschaft für Maturarbeiten), Angebotsbeschreibung (ggf. mehrsprachig); und
- d. **Zudem für Personen mit Rolle in einem in der Datenbank erfassten Forschungsprojekt:** Name des Projekts, Link zum Projekt.

Von allen weiteren Personen werden ohne explizite Zustimmung keine Daten angezeigt. Mit expliziter Zustimmung der betroffenen Personen werden folgende Daten angezeigt:

- a. **Mit expliziter Zustimmung:** Profilfoto, Akademischer Titel, Nachname, Vorname, Name SCNAT-Gremiums und dortige Funktion, Institutionelle Anbindung und dortige Funktion, Adresse, E-Mail, Telefon, Mobil-Telefon, Weblink, Soziale Medien;
 - b. **Zudem für Personen einer Fachcommunity:** Fachcommunity, Link zum CV, Tätigkeitsbeschreibung, Tätigkeitsgebiet, Kategorien/Fachdisziplinen, ORCID-ID, Schlüsselpublikationen;
 - c. **Zudem für Personen mit Angebot(en) im Bereich Nachwuchsförderung:** Kompetenzbereich, Sprachen, Typ des Engagements (z.B. Patenschaft für Maturarbeiten), Angebotsbeschreibung (ggf. mehrsprachig);
 - d. **Zudem für Personen mit Rolle in einem in der Datenbank erfassten Forschungsprojekt:** Name des Projekts, Link zum Projekt
- ⁵ Die in den IT-Systemen erfassten Einzelnutzer im Sinne der Allgemeinen Bedingungen zur Nutzung (Nutzungsbedingungen von Datenbank und Websystem SCNAT werden jährlich zur Aktualisierung ihrer Daten aufgefordert. Ohne Gegenbericht bis zum angegebenen Zeitpunkt werden die Daten der Nutzer als richtig betrachtet und dürfen weiterhin bearbeitet werden. Bei Vorliegen eines offensichtlichen Fehleintrages werden die entsprechenden Daten in den IT-Systemen geändert oder gelöscht.
- ⁶ Beiträge der Benutzer (User Generated Content) können Personendaten darstellen. Sie werden in einer Protokolldatei (Logfile) abgelegt und dienen ausschliesslich ihrem ursprünglichen Zweck (bspw. als Forumsbeitrag oder Kommentar). Sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich oder vom Verfasser eine Löschung beantragt wird, löscht SCNAT den entsprechenden Beitrag.

11. Newsletter

- ¹ Über die Webseiten der SCNAT können Newsletter abonniert werden. Hierbei werden die E-Mail-Adresse, je nach Newsletter auch Name und Postadresse der Abonnenten erhoben. Diese Daten werden auf der Grundlage der Einwilligung der betroffenen Personen (vgl. Art. 13 Abs. 1 DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) bearbeitet. Die betreffenden Personendaten werden ausschliesslich für die Zustellung des Newsletters bearbeitet. Ausser an den Herausgeber des Newsletters erfolgt im Zusammenhang mit der Bearbeitung für den Newsletter keine Weitergabe von Personendaten an Dritte.
- ² Die Daten werden so lange gespeichert, bis das Abonnement für den Newsletter beendet ist. Die betroffenen Personen haben das Recht, das Newsletter-Abonnement jederzeit durch Mitteilung in Textform (z.B. E-Mail, Brief) an die vom Herausgeber für den jeweiligen Newsletter angegebene Adresse oder durch Betätigung des im Newsletter enthaltenen Links zu beenden und

damit ihre Einwilligung zur Bearbeitung ihrer Daten für den Newsletter-Versand zu widerrufen und der weiteren Bearbeitung der Daten zu widersprechen. In diesem Fall werden die Daten der betroffenen Person umgehend gelöscht.

12. Angebote Dritter auf SCNAT-Webseiten

- ¹ Über die von der SCNAT betriebenen Webseiten sind auch Angebote (z.B. Webseiten, Newsletter, Veranstaltungen) Dritter zugänglich. Für die Erhebung und Bearbeitung von Personendaten durch Dritte übernimmt die SCNAT keine Verantwortung. Es gelten die Datenschutzbestimmungen der Drittanbieter.
- ² SCNAT betreibt auch Webseiten von Partnerorganisationen. Solche Webseiten sind durch die Domain gekennzeichnet (<https://mitglied.scnat.ch/«Name der Partnerorganisation»>). Diese Webseiten werden zwar von SCNAT betrieben, jedoch sind die jeweiligen Partnerorganisationen verantwortlich für sämtliche Inhalte sowie die Datenbearbeitung. Die SCNAT ist in diesem Zusammenhang Auftragsbearbeiter der Partnerorganisationen. Es gilt die Datenschutzerklärung der jeweiligen Partnerorganisation.

13. Dauer der Aufbewahrung von Personendaten

Die SCNAT verarbeitet und speichert die Personendaten, solange es für die Erfüllung der entsprechenden vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder sonst die mit der Bearbeitung verfolgten Zwecke erforderlich ist, d.h. also zum Beispiel für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung (von der Anbahnung, Abwicklung bis zur Beendigung eines Vertrags) sowie darüber hinaus gemäss den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Dabei ist es möglich, dass Personendaten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen SCNAT geltend gemacht werden können und so weit die SCNAT anderweitig gesetzlich dazu verpflichtet ist oder berechnete Geschäftsinteressen dies erfordern (z.B. für Beweis- und Dokumentationszwecke). Sobald die jeweiligen Personendaten für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, werden sie grundsätzlich und soweit möglich gelöscht oder anonymisiert. Für betriebliche Daten (z.B. Systemprotokolle, Logs), gelten grundsätzliche kürzere Aufbewahrungsfristen von 12 Monaten oder weniger.

14. Rechte der betroffenen Personen

- ¹ Im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit der SCNAT müssen diejenigen Personendaten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind (eine gesetzliche Pflicht, der SCNAT Daten bereitzustellen, besteht in der Regel nicht). Ohne diese Daten wird SCNAT in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit der betroffenen Person (oder der Stelle oder Person, die von ihr vertreten wird) zu schliessen oder diesen abzuwickeln. Auch die Webseiten können nicht genutzt werden, wenn gewisse Angaben zur Sicherstellung des Datenverkehrs (wie z.B. IP-Adresse) nicht offengelegt werden.
- ¹ Den betroffenen Personen stehen grundsätzlich und soweit im anwendbaren Datenschutzrecht vorgesehen die Rechte auf Auskunft über ihre Daten, Sperrung/Einschränkung der Datenbearbeitung sowie Berichtigung und Löschung ihrer Daten, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Die SCNAT behält sich vor, die gesetzlich vorgesehenen Einschränkungen geltend zu machen, etwa wenn sie zur Aufbewahrung oder Bearbeitung gewisser Daten verpflichtet ist, daran ein überwiegendes Interesse hat (soweit sie sich darauf berufen darf) oder sie für die Geltendmachung von Ansprüchen benötigt. Falls für die betroffene Person Kosten anfallen, informiert die SCNAT diese vorab. Über die Möglichkeit, eine zuvor erteilte Einwilligung zu widerrufen, wurde bereits in Ziff. 5 informiert. Zu beachten ist, dass die Ausübung dieser Rechte im Konflikt zu vertraglichen Abmachungen stehen kann und dies Folgen wie z.B. die vorzeitige

Vertragsauflösung oder Kostenfolgen haben kann. In diesem Fall erfolgt eine vorgängige Information, wo dies nicht bereits vertraglich geregelt ist.

- ² Die Ausübung solcher Rechte setzt in der Regel voraus, dass die betroffene Person ihre Identität eindeutig nachweist (z.B. durch eine Ausweiskopie, wo die Identität sonst nicht klar ist bzw. verifiziert werden kann). Zur Geltendmachung dieser Rechte kann die SCNAT unter der in Ziffer 3 angegebenen Adresse kontaktiert werden.
- ³ Soweit die DSGVO anwendbar ist, haben die betroffenen Personen das Recht zur Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde des EU-Staates, in welchem sie sich befinden. Soweit das DSG anwendbar ist, haben die betroffenen Personen das Recht, sich an den Eidg. Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB) der Schweiz zu wenden. Jede betroffene Person hat überdies das Recht, ihre Ansprüche gerichtlich durchzusetzen.

15. Änderungen

Die SCNAT kann diese Datenschutzerklärung jederzeit ohne Vorankündigung anpassen. Es gilt die jeweils aktuelle, auf der SCNAT-Webseite publizierte Fassung. Soweit die Datenschutzerklärung Teil einer Vereinbarung ist, werden die betroffenen Personen im Falle einer Aktualisierung über die Änderung per E-Mail oder auf andere geeignete Weise informiert.

Datenschutzerklärung, 04.2025